

Hochverehrter Herr Professor!

Für Ihr freundliches Schreiben und gütiges
Anerbieten betreffs redactioneller Fortsetzung der
Sylloge Funzorum meines herzlichsten Dank.
Wohl niemand wird mich bedauern als
ich erkläre, dass Sie hochverehrter Herr Herz
gewaltige Werk mit dem Vol. XI abzumakeln
gedanken. - Jetzt, wo durch Sie und Ihr Werk
die Erforschung der Pflanze angeregt wird
eine Bearbeitung derselben ermöglicht worden ist
wird durch das Aufhören der Erscheinung
der Sylloge eine gewaltige Lücke und
voraussichtlich große Confusion in
der Bearbeitung der Pflanze eintreten. -
Eine noch so vollständige Aufgählung der
neu entdeckten Arten in der Weise wie Sie
dies vorschlagen, wird keinen Ersatz für
die Sylloge zu bieten vermögen. - Gerne
würde ich bereits eine letzte Arbeit zu
übernehmen und in der Hedwigia zu veröf-
fentlichen, aber ich fürchte dass

- diese Arbeit äussert mangelhafte
ausfallen muss. Es stehen uns somit
der Redaktion der Hedwigia bei Weit-
nicht die Hilfsquellen wie früher zu Gebote,
die Zeitschriften u. Journale in denen
neue Arten beschrieben werden, besonders
die amerikanischen, englischen, italia-
nischen besser von uns zum Theil.
Wäre es da nicht zweckmässiger,
seien, wenn Sie in der erwähnten Weise
die Zusammenstellung der neuen
Gattungen und Species etwa für das
Jahr 1895 ausführten und dann als
offizielle Fortsetzung der Sylloge
in der Hedwigia publiziren, sowie
dabei erwähnen würden, dass Sie uns
für fernster die Fortsetzung dieser
Arbeit übertragen hätten. Dann wäre
ich etwa von 1896 ab, angenommen,
dass die erforderliche Litteratur
uns zuflösse, im Stande sein

die Sache in Ihrem Sinne weiter zu führen.
Ich glaube dies wäre im Interesse für
diese Sache am zweckmäßigsten
sein dürfte, dies aber hierdurch in die
unmöglichste richtige Bahn zu geleiten
wird. Sollten Sie hiermit einverstanden
sein und etwa für laufendes Jahr diese
Arbeit übernehmen wollen, so würde
ich für freundliche Mittheilung sehr
dankbar sein. In diesem Fall würden
im Repertorium der Hedwigia künftig
die neu beschriebenen Arten der Pflanze
in Weizsack kommen, diese aus einem
Material aufgezogen werden.

Die systematische Aufzählung dieser
wird etwa im Heft I resp 2 (1896) erschei-
nen, da Heft VII (1895) schon das Register
bringt. — Selbstverständlich würde ich Ihnen
Alles zukommen lassen, was mir
zur Hand kommt. — Es ist grade jetzt
bei allen Nationen ein gewaltiges

reges Arbeiten auf mykologischen
Gebiete. Heute erhalte ich eine Schrift
Dr. Alf. Möller, "Brasilianische Pilz-
blumen" Heft. 7 der bosau. Mittheilungen
aus den Tropen vom Schimper, Jena 1898.
womit derselbe 4 gen. nov. Phalloideae und
8 u. 170. diese beschreibt und herrlich abbildet.
An selber habe seit Octob. 94. etwa 70 u. 70
aus O. Africa beschrieben sowie ca. 70 u. 70
aus Brasilien, die ich uns ersuchen werde,
sobald sie erscheinen find, sofort zu ver-
senden.

Mit vorzüglichster Hochachtung
H.

danckbar ergebener

P. Hennrich

Repertorium generum et specierum fungorum per annum
1895 primis descriptorum